

Videostills aus Kolumbien («Weiden»)

- Wo: Toiletten UG
Wer: **Nives Widauer**. 1965 in Basel geboren. Videokünstlerin. Installation, Bühnenbild und Performance. Lebt und arbeitet in Basel und Wien.
Was: Videostills aus Kolumbien («Weiden»), 2004, hinterleuchtet. 19 m lang 2007
Bearbeitung und Realisation: WBG, Weiersmüller Bosshard Grüniger, Atelier für visuelle Kommunikation AG, Zürich. Courtesy Galerie semina rerum Zürich.

Von 1989 bis 1990 absolvierte Nives Widauer die Fachklasse für Audiovisuelle Gestaltung an der Schule für Gestaltung Basel. Seit 1990 zahlreiche Ausstellungen und Kunststipendien. Widauer befasst sich in ihrem Schaffen mit Übergängen und Schnittstellen in bildender Kunst, Performance, multimedialen Projekten und Theater (Bühnenbild, Video). Dabei verwendet sie oft gebrauchte Alltagsmaterialien als historische Zeitzeugnisse, die sie in Brockenhäusern oder Flohmärkten findet, oder verarbeitet eigene, reale Bilder und Eindrücke, die ihren Alltag prägen, sei es zu Hause oder auf Reisen, zu Kunstwerken. Dabei geht es der Künstlerin um die Visualisierung von diesen verschiedenartigen Erfahrungsräumen, die sie mit der Kunstproduktion verschmilzt. Die Videostills, Aufnahmen von Weiden, in der öffentlichen Nasszellenzone von Sihlcity durchdringen den Betrachter durch ihre Monumentalität und Nahsichtigkeit. Realität, Fiktion, Traum, innere und äussere Welten, stehen bei Widauer in ständigem Austausch, so oszillieren auch diese Videostills aus Kolumbien zwischen einem realen Abbild eines vorgefundenen Ortes und einer fiktiven, mythischen Traumwelt. «An den Rändern der Wahrnehmung spazieren gehen und überprüfen, ob alles so ist, wie es ist», formulierte Nives Widauer einmal ihren künstlerischen Schaffensprozess.

